



## Der Schwimmwettkampf Teil 1

Eilig lief ich Dennis hinterher, den Blick starr auf seine blaue Schwimmtrainingsjacke von unserem Klub gerichtet. Um ihn nicht zu verlieren. Wir kamen in die riesige Eingangshalle. Mega lange Schlangen von Menschen hatten sich an den Besucher- und Schwimmclubanmeldungsschaltern gebildet. "Wir sind schon angemeldet", sagte Dennis und lief auf eine große gläserne Tür hinter den Schaltern zu, die den Bereich der Schwimmer abgrenzte. Hier wimmelte es von Trainingsjacken in allmöglichen Farben und mit allen möglichen Schwimmklublogos. Dennis hielt den Security Männern ruhig unsere Chipkarten hin diese sofort scannten und uns durchließen als ihr hochmodernen Scanner uns erkannten. Ich bewundernde Dennis für seine Gelassenheit, aber dann rief ich mir ins Gedächtnis das er das jetzt auch schon das dritte Jahr in Folge machte. In einer Ecke des Ganges stand unsere Mannschaft. Mark bedachte mich mit einem teils bösen, aber teils auch erleichterten Blick. Meine übrigen Teamkollegen grinsten verschmitzt. " Gut das uns Kleya auch mit ihrer Anwesenheit erfreut", sagte er spitz. Ich guckte verlegen zu Seite und alle drei Jungs grinsten wenn überhaupt noch möglich noch breiter. "Also ihr wisst noch wie der Tag abläuft?", fragte Mark uns. Natürlich wussten wir das noch... Markus hatte uns das mindestens schon hundert mal vorgehalten. Johannes antwortete brav: "Ich werde Schmetterlingsschwimmen, Alex Rückenschwimmen, Kleya Free Style und Dennis Brustschwimmen" "Genau", sagte er und drückte uns einen wasserfesten Aufkleber mit unseren jeweiligen Startnummern in die Hand zusammen mit den Chipkarten mit den wir in den schwimm Bereich gekommen war. "Wie man den Aufkleber befestigt wisst ihr ja!" Dann schaute er mich an und kratzte sich am Kopf: "Ach ja du noch nicht" Dennis kam ihm zu Hilfe:" Du musst den Aufkleber anfeuchten und auf auf deinen Badeanzug kleben. Immer an der linken Hüfte.", sagte er rasch. Eine Durchsage ertönte das der offizielle Schwimmwettkampf in 10 min beginnen würde. Unser Trainer scheuchte uns hektisch in die Umkleide Kabinen. Aufgeregt sah ich mich im Mädchenumkleideraum um. Es gab viele kleine Kabinen die an den großen Raum angrenzten. Auf jeder Tür prangte eine große Nummer. Viele aufgeregte und sportliche Mädchen waren hier. Ich ging zu einer Kabinentür entschlossen sie zu öffnen. Aber sie öffnete sich nicht. Da sah ich Scanner die an jeder Tür befestigt waren. "Entschuldigung, das ist meine Umkleide", sagte eine genervte stimme hinter mir. Ich drehte mich um und sah ein klassisch schönes Mädchen, das mich genervt anschaute. Als sie mein verwirrtes Gesicht sah wurde ihre Mine sofort weicher. "Bist du neu hier?", fragte sie. Ich bejahte ihre Frage. "Gut, du siehst doch die Nummern an den Türen... das sind Startnummern. Geh zu zu der Tür die deine Startnummer trägt und scanne deinen Chip. Das ist dann deine Umkleide..." Ich bedankte mich und wünschte ihr viel Glück nach kurzem zögern erwiderte sie meine Worte.

Fortsetzung folgt.....

PS.: Sorry, wenn Fehler im Text sind ich bin noch nicht sehr gut.. :oops:

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).